

Lieber Leser, liebe Leserin,

die Vereinspost soll abteilungsübergreifend über Neues aus der USV-Geschäftsstelle und dem Vereinsleben informieren.

In dieser Ausgabe lesen Sie über

- das Corona-Treue-T-Shirt
- Sportvereine als Immaterielles Kulturerbe
- Leon Reich (Abteilung Taekwondo)
- Adalbert Gutjahr - unser ältestes Vereinsmitglied
- Schach im RBB
- Aufwandsentschädigungen für unsere Übungsleiter\*innen

Wir wünschen allen viel Freude beim Lesen der 4. Ausgabe der *USV-Freunde*.

## Grußwort

### **Der Sport muss sich weiter gedulden**

Liebe Sportlerinnen und Sportler, liebe Eltern,

nach mehr als einem Jahr Pandemie bleibt das Virus das beherrschende Thema. Wir fahren weiter auf Sicht, Prognosen bleiben schwierig: Zum Glück scheint die „dritte Welle“ weniger heftig als befürchtet. Für uns Sportler\*innen bleibt vieles beim Alten: Wir befinden uns zuletzt oft in der Situation, dass nicht so ganz klar ist, was erlaubt ist und was nicht. Eine klarere Kommunikation und eine Abstimmung der Maßnahmen zwischen Stadt, Land und Bund wären für den organisierten Sport hilfreich. Zumeist dürfen wir weniger als uns lieb ist, vor allem nicht wie gewohnt miteinander Sporttreiben. Das Spektrum ist dabei weit aufgefächert zwischen einzeln oder paarweise – aber kontaktlos und nur im Außenbereich und mit Ausnahmen für Kinder und Jugendliche, die

bei geringen Inzidenzwerten auch in unterschiedlich großen Gruppen agieren können.

Hoffen wir auf Fortschritte der Impfkampagne, mit Blick auf den letzten Sommer auch auf besseres Wetter und damit sinkende Inzidenzwerte, damit eine Rückkehr zum normalen Sportbetrieb endlich möglich wird!

Euer Vorstand und Eure Geschäftsstelle

## Unser USV

### **Corona-Treue-Shirt**

Das Corona-Treue-Shirt ist ein Danke an uns alle, die wir unserem Verein die Treue gehalten haben, obwohl schon so lange kein richtiges Sportangebot stattfinden darf. Die T-Shirts werden aus dafür extra generierten Fördermitteln finanziert.

Das Motiv auf den Shirts gibt den befreienden Moment wieder, in welchem wir endlich wieder gemeinsam Sport treiben können. Das Motiv ist sportartenübergreifend gewählt, da wir ein Mehrspartenverein sind, in dem viele Sportarten beheimatet sind.



Die erste Charge T-Shirts ist gerade eingetroffen. Wenn ein Sportangebot wieder stattfindet, bringen wir die Shirts in die Sportgruppen. Solltest du über die Shirts nicht informiert worden sein und auch eins haben wollen, melde dich in der Geschäftsstelle unter [info@usv-potsdam.de](mailto:info@usv-potsdam.de)

Tophema**Sportvereine und ihre Vereinskultur sind „Immaterielles Kulturerbe“**

Positive Nachrichten kommen derzeit von der Deutschen UNESCO-Kommission. Die „Gemeinwohlorientierte Sportvereinskultur“ wurde in das bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Damit wird die großartige gesellschaftliche Leistung der 90.000 Sportvereine und der über 8 Millionen Ehrenamtlichen gewürdigt. „Sportvereine schaffen soziale Räume, bieten eine Vielzahl von Lehr- und Lernmöglichkeiten und fördern das Gemeinwohl“ heißt es auf der Internetpräsenz der UNESCO Deutschland. Hingewiesen wurde in dem positiven Bescheid der Kommission u.a. auch auf den integrativen Charakter der Sportvereine, der auf dem generationenübergreifenden Angebot, dem bürgerschaftlichen Engagement, lokalen Identifikationsmöglichkeiten und sozialen Interaktionen beruhe. Das Komitee hob aber auch hervor, dass in der Bewerbung kritische Faktoren wie Leistungsdruck und Doping offen thematisiert und entkräftet wurden.

In schwierigen Zeiten wie diesen, an denen der Sportbetrieb weitestgehend ruht, kann die Auszeichnung als ein Mutmacher gewertet werden. Und sie ist Ansporn, diese „ausgezeichnete Kultur“ auch in Zeiten der Pandemie sowie darüber hinaus in all seiner Vielfalt zu erhalten.

Aus unseren Abteilungen**Leon Reich – erfolgreich auch unter Corona-Bedingungen**

Seit 2018 ist Leon in der deutschen Taekwondo Technik Nationalmannschaft, mit welcher er damals mit gerade 12 Jahren

zur Weltmeisterschaft in Taiwan nominiert wurde. Gleich in zwei Klassen trat er damals an. 2019 erreichte er mit seiner Schwester Gina in der Freestyle Paar-Poomsae bei den Europameisterschaften in Antalya den 6. Platz. 2020 wurde er als Sieger der German Open im Freestyle Einzel zu den Weltmeisterschaften nominiert, welche bedingt durch die Pandemie nicht stattfinden konnte.

Nun darf er sich in der World Taekwondo Online Challenge, einer Pandemie-Alternative, die durch den Taekwondo-Weltverband organisiert wird, gegen die Nationalkader anderer Länder virtuell beweisen.

USV im TV**Frisbee, Boule oder doch Schach?**

Dieser Frage ist der RBB nachgegangen und hat sich bei der Abt. Schach des USV fachkundige Auskunft eingeholt. Auch Frisbee und Boule wurden in der Sendung ZIBB des RBB beleuchtet. Die Sendung ist unter dem Titel „Outdoor-Spiele im Frühling“ in der ARD-Mediathek abrufbar.



Und so hat Protagonist Peter aus der Schachabteilung die Dreharbeiten erlebt: „Ich fand es sehr spannend auch einmal die andere Seite des Fernsehens miterleben zu können und gleichzeitig auch Menschen, die vielleicht nicht sonderlich viel mit Schach zu tun haben, das Spiel der Könige etwas näher zu bringen. Im Interview ging es vor allem um die Faszination Schach, aber auch um die Grundlagen und wie sich Schach jetzt online entwickelt. Es war auf jeden Fall eine gute Erfahrung und ich hoffe, dass ich das Interesse für Schach auch auf die Zuschauer übertragen konnte.“

Im Porträt**Adalbert Gutjahr aus der Stern-Sportgruppe**

Adalbert Gutjahr ist mit 94 Jahren unser ältestes Vereinsmitglied. Bereits Mitte der 1970er Jahre trat er der allgemeinen Sportgruppe der Akademie für Staat und Rechtswissenschaften am Griebnitzsee – dem Vorgänger des heutigen USV bei. Seit dieser Zeit trainiert er regelmäßig einmal wöchentlich seine Kondition und Koordination in der Turnhalle am Stern. Und auch das Volleyballtraining lässt er sich nicht nehmen. Gegenwärtig wird die Gruppe von Uschi Wagen-schütz angeleitet, auch wenn das Training schon seit Oktober 2020 coronabedingt pausieren muss. Adalbert Gutjahr ist trotzdem aktiv. Besonders gerne erkundet er die Berliner Umgebung auf seinen Wanderungen und zu Hause hält er sich mit gymnastischen Übungen fit.

Übrigens**Aufwandsentschädigungen im USV**

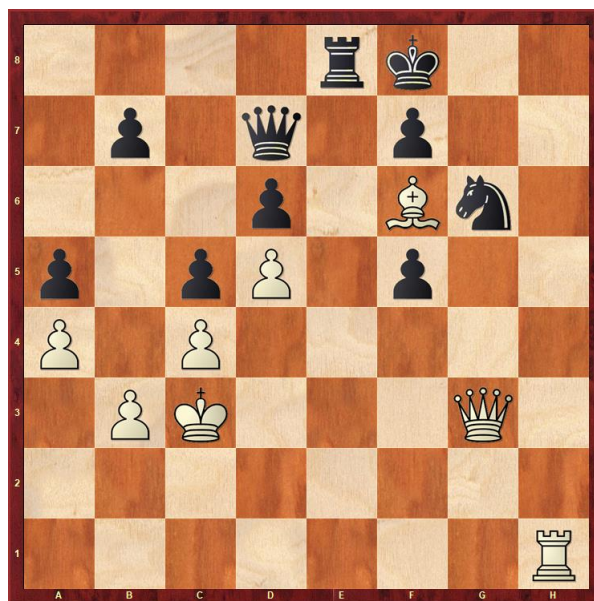
Aufwandsentschädigungen für Trainer\*innen und Übungsleiter\*innen stellen traditionell nur eine kleine materielle Geste dar. Es wäre wünschenswert, dass das Engagement im Breitensport finanziell adäquat honoriert würde. Der USV erhält nach Anzahl seiner Mitglieder und lizenzierten Übungsleiter eine Vereinsförderung, die in die Aufwandsentschädigung für Übungsleiter\*innen einfließt. Der USV hebt diese auf 5 Euro pro Zeits-tunde für lizenzierte Trainer\*innen an, bei Übungsleiter\*innen ohne Lizenz bleibt es bei 3 Euro, weil der Verein die Lizenzen eben wegen der Förderung braucht. Der Lizenzerwerb wird durch den USV unterstützt. Wer eine ÜL-Ausbildung anstrebt, kann sich gern an die Geschäftsstelle wenden.

Neben den Trainingseinheiten wird auch weiteres, regelmäßig stattfindendes soziales Engagement wie beispielsweise Nachhilfeunterricht im USV gefördert. Diese Idee hat die Abteilung Taekwondo eingebracht. Zur Abrechnung der ÜL-Einheiten gibt es einen neuen Abrechnungsbogen, der auf der Homepage unter Formulare zu finden ist.

Grundlage jeder Aufwandsentschädigung ist immer ein Ehrenamtsvertrag mit dem USV.

Zu guter Letzt**Die neue Schach-Knacknuss**

Auch dieses Mal hat uns Thomas Heinze aus der Schach-Abteilung eine neue Aufgabe mitgegeben: Matt in zwei Zügen. Weiß ist am Zug.



Nicht zu vergessen die Auflösung Aufgabe 3:  
1. Dxe6 fxe6, 2. Lg6 Schach matt

Herausgeber:

Geschäftsstelle:  
USV Potsdam e.V.  
Breite Str. 2D  
14467 Potsdam

Tel.: 0157 / 325 99 648  
USV Presse: presse@usv-potsdam.de  
Internet: <http://www.usv-potsdam.de>

Verantwortlich:

F. Hoffmann (Text), B. Bahro (Text), M. Harbauer (Text und Layout), Vielen Dank an die Abt. Schach und Taekwondo für die Beiträge.

Bildnachweise: S. 1 F. Stutte & B. Bahro: privat; S. 2 L. Reich: privat; P. Zackrisson: privat S. 3 Schachaufgabe: Jugendschach 12/2012

Abbestellung der Vereinspost per E-Mail an [info@usv-potsdam.de](mailto:info@usv-potsdam.de)

<https://www.facebook.com/usv.potsdam1949/>

